

Aus der Kirche austreten um die Kirchensteuer zu sparen - lohnt sich das am Ende?

Beitrag von „Miss Jones“ vom 19. Oktober 2018 00:25

Also Punkt 1...

du *kannst* Christ sein ohne in irgendeiner Kirche zu sein. Das ist nämlich nicht Bedingung - du bist dann halt nicht katholisch, evangelisch etc., aber wenn du dich nach den "christlichen Geboten" richten möchtest, kannst du dich auch als Christ bezeichnen (interessanterweise tun die Institutionen Kirche das nicht unbedingt, bzw haben es in der Vergangenheit nicht getan - das ist übrigens der Hauptgrund, wieso einige Christen eben bewusst *nicht* in einer Kirche sind). Und Punkt 2...

wieso möchtest du denn ein Kind taufen lassen? Das ist Zwang gegen den es sich nicht wehren kann und mMn Quatsch. Sinnvoller fände ich es, einen Menschen der sich informieren kann selber entscheiden zu lassen, ob er das will, ich hätte es mir gewünscht (und war froh als ich aus dem korrupten Laden raus konnte als ich endlich 18 war... ab zum Gericht und raus...). War damals noch kostenlos, musste es nur unterschreiben... habe mir sagen lassen, mittlerweile wollen die sogar Gebühren dafür, was ich als bodenlose Unverschämtheit empfinde.